

Schwertl & Partner  
Beratergruppe Frankfurt



Kommunikative Exzellenz

# Systemische Coachingsausbildung 2016

Schwertl & Partner  
Beratergruppe Frankfurt

Start: CA 2016            am 18./19.03.2016

Bernardstraße 112  
63067 Offenbach am Main

Tel.:            069-9055999-0  
Fax:            069-9055999-21  
Email:         office@schwertl-partner.de  
Internet:      www.schwertl-partner.de



Die Coachingsausbildung ist vom Deutschen Bundesverband Coaching (DBVC) anerkannt. Schwertl & Partner Beratergruppe Frankfurt ist offizieller Coachingsausbildungsanbieter des DBVC.

---

## Systemische Coachinausbildung

Die unmittelbare Weitergabe von Erfahrung ist schon nach alten Zunftregeln nicht nur vorgesehen, sondern erfolgreich. Die Verbindung von Praxis, Theorie und Lehre zieht sich wie ein Fingerabdruck durch die Arbeit von Schwertl & Partner. Dies verknüpfen wir mit jahrzehntelanger Erfahrung.

In unserer Systemischen Coachinausbildung bedeutet das für Sie: Sie lernen von erfahrenen Praktikern, die in ihrer Lehre auf ein fundiertes theoretisches Wissen zurückgreifen.

Mit eigens dafür konzipierten Seminaren bieten wir Ihnen die Chance bereits in der Ausbildung Ihre eigene Arbeitsweise und Ihren Stil zu finden. Dabei führen wie Sie schrittweise in die systemische Denk- und Arbeitsweise in der Tradition der großen Systemtheoretiker wie N. Luhmann und S.J. Schmidt ein.

Im unübersichtlichen Ausbildungsmarkt sind für uns Fundierung und Tiefe der Ausbildung dabei von zentraler Bedeutung. Diesen Anspruch tragen wir auf folgende Weise Rechnung:

- Wir bauen auf eine umfassende Qualitätskontrolle und kooperieren mit anspruchsvollen Partnern: Unsere Ausbildung ist beim größten deutschsprachigen Coachingverband (DBVC) anerkannt und entspricht den Richtlinien der Systemischen Gesellschaft
- Wir setzen ausschließlich auf Methoden und Techniken, die sowohl theoretisch fundiert, als auch praktisch erprobt sind. In jedem unserer Seminare haben Sie die Möglichkeit, diese selbst zu erproben. Hierfür stehen uns speziell eingerichtete Räume mit Einwegscheibe und Videokamera zur Verfügung, um ideale Lernbedingungen zu schaffen.
- Mit 300 Arbeitseinheiten<sup>1</sup> ist die Coachinausbildung bei Schwertl & Partner eine der gründlichsten am gesamten deutschen Ausbildungsmarkt und liegt noch deutlich über den bereits anspruchsvollen Standards des DBVC.
- Stiftung Warentest hat 2013 einige Coachinausbildung geprüft. Die zugrundeliegenden Kriterien erfüllt Schwertl & Partner mit seiner Coachinausbildung.

## Was spricht für eine Weiterbildung bei Schwertl & Partner?

- **Mehr als 30 Jahre kommunikative Exzellenz**  
Gemeinsam mit dem Institut für systemische Theorie und Praxis (ISTUP) sind wir seit mehr als 30 Jahren erfolgreich im Ausbildungsfeld tätig. Dabei folgen wir dem Prinzip *Theorie geleiteter Praxis*: Hierbei begleiten wir Sie schrittweise entlang des systemischen Ansatzes hin zur Durchführung Ihrer eigenen Coachingprozesse.

---

<sup>1</sup> 1 Arbeitseinheit = 45 Minuten

- **Referenten- und Methodenvielfalt**

Die Ausbildung bei SP wird von unterschiedlichen Referenten durchgeführt, die auf ihre Tätigkeit in einem breiten Spektrum an Beratungskontexten zurückgreifen können (Wirtschaft, Verwaltung, Gesundheitswesen, Bildung). So können Sie von vielfältigen Erfahrungen profitieren und früh unterschiedliche Coaching-Stile erleben.

Dabei setzen wir eine Vielzahl an Methoden ein und schaffen eine fördernde Lernatmosphäre. Unsere eigenentwickelten Coachingtools und Symbolisierungstechniken sind dazu ebenso wichtig wie unsere dafür eingerichteten Übungsräume und umfangreiche Sammlung filmischer Lehrbeispiele inklusive selbst entwickelter Lehr-DVDs.

- **Zertifizierung und weiterführende Professionalisierung**

Durch die Anerkennung unserer Weiterbildung beim DBVC ist Ihnen eine anschließende Aufnahme in den DBVC möglich. Hierzu bedarf es der Bewerbung beim DBVC.

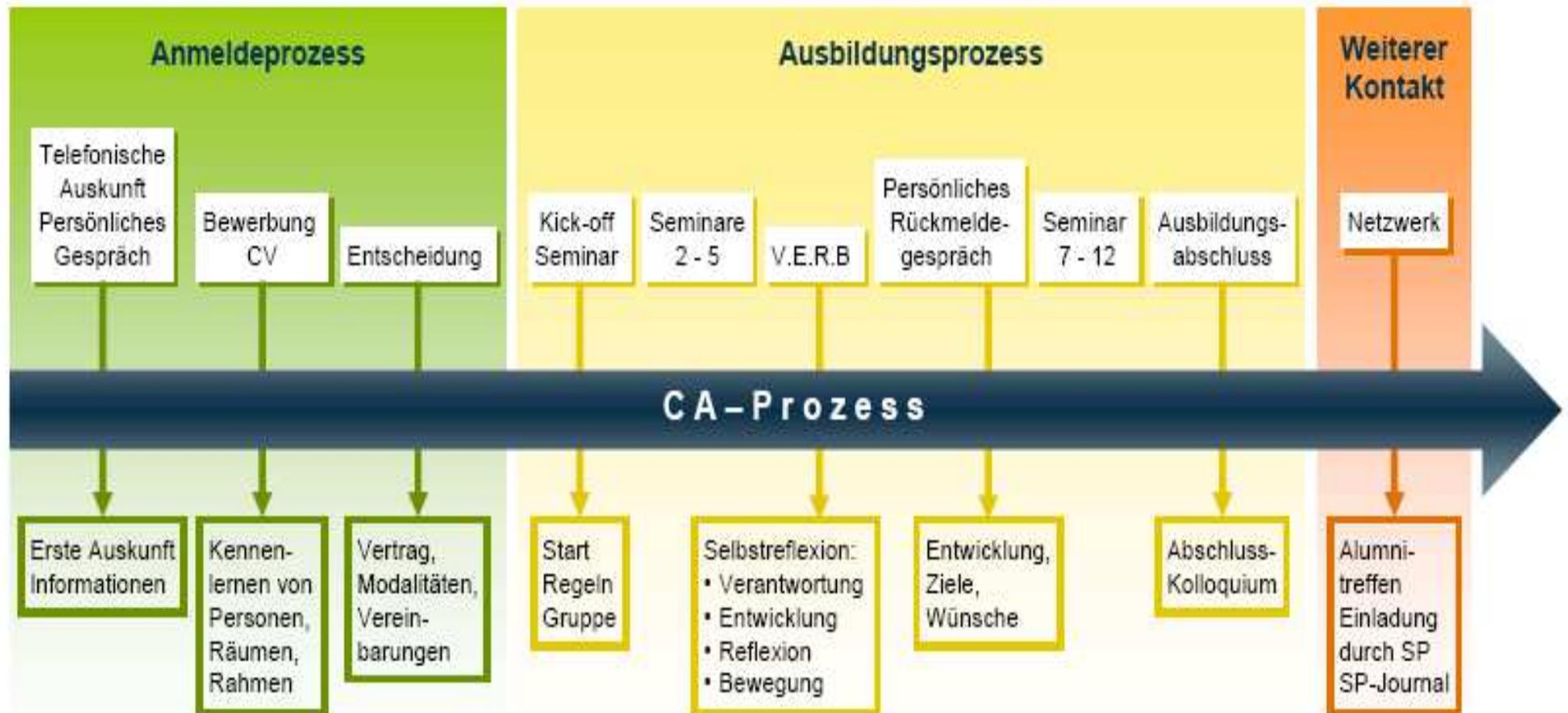
Mit unserem Alumni-Netzwerk möchten wir Ihnen darüber hinaus auch nach Ihrer Ausbildung eine kontinuierliche Weiterbildung ermöglichen und Ihnen eine Basis für zukünftige Kooperation und Kontaktmöglichkeiten bieten.

### Übersichtsdiagramm zum Ausbildungsverlauf:



<b>ORGANISATORISCHES</b>	
Seminarbeginn	CA 2016: 18./19.03.2016
Teilnehmerzahl	mind. 10 – max. 15 Personen
Ort	Bernardstraße 112, 63067 Offenbach am Main
Kosten	€ 7.735,00 (inkl. MwSt.)
Ihre Ansprechpartnerin:	Teresa Erdmann, Geschäftsfeldleiterin Coaching Coach, DBVC

# Übersicht über den Ausbildungsprozess zum Systemischen Coach bei Schwertl & Partner



**Curriculum Systemische Coachinausbildung 2016 Frankfurt**  
 (Änderungen, Prozessanpassungen vorbehalten) Stand: 26.03.2015

<b>Nr.</b>	<b>Datum</b>	<b>Titel</b>	<b>Name</b>	<b>Zeiten</b>
1	18./19.03.2016	<b>Einstieg Systemische Coachinausbildung</b>	Dr. Schwertl, T. Erdmann	Fr. 10:00-19:00 Uhr Sa. 09:00-14:00 Uhr
2	29./30.04.2016	<b>Theoretische Grundlagen</b>	T. Webers	Fr. 10:00-19:00 Uhr Sa. 09:00-14:00 Uhr
3	10./11.06.2016	<b>SP Coachingkompetenzmodell</b>	Dr. Schwertl	Fr. 10:00-19:00 Uhr Sa. 09:00-14:00 Uhr
4	22./23.07.2016	<b>Praktische Vertiefung</b>	T. Erdmann	Fr. 10:00-19:00 Uhr Sa. 09:00-14:00 Uhr
5	31.08- 04.09.2016	<b>V.E.R.B.</b>	M. Braun, Dr. Schwertl	
6	07.-08.10.2016	<b>Management von Dissens und Kommunikationskonzept Kooperation</b>	Dr. Staubach	Fr. 10:00-19:00 Uhr Sa. 09:00-14:00 Uhr
7	02./03.12.2016	<b>Führung</b>	Dr. Schwertl	Fr. 10:00-19:00 Uhr Sa. 09:00-14:00 Uhr
8.1	27.01.2017	<b>Life Balance</b>	T. Erdmann	Fr. 10:00-19:00 Uhr
8.2	28.01.2017	<b>Praxis des Business Coaching</b>	Dr. Staubach	Sa. 09:00-14:00 Uhr
9.1	24.02.2017	<b>Symptome - Pathologie - normale Verrücktheiten</b>	Dr. Ketting	Fr. 10:00-19:00 Uhr
9.2	25.02.2017	<b>Praxis des Business Coaching</b>	T. Erdmann	Sa. 09:00-14:00 Uhr
10.1	07.04.2017	<b>Interkulturelles Coaching</b>	A. Elbasi	Fr. 10:00-19:00 Uhr
10.2	08.04.2017	<b>Praxis des Business Coaching</b>	T. Erdmann	Sa. 09:00-14:00 Uhr
11	26./27.05.2017	<b>Praxisreflexion</b>	T. Erdmann	Fr. 10:00-19:00 Uhr Sa. 09:00-14:00 Uhr
12	23./24.06.2017	<b>Methoden für Architekturen und Designs</b>	Dr. Staubach	Fr. 10:00-19:00 Uhr Sa. 09:00-14:00 Uhr
13	27./28.07.2017	<b>Abschlusskolloquium</b>	Dr. Schwertl, T. Erdmann	

## Modulbeschreibungen

### **Seminar 1: Einstieg Systemische Coachinausbildung**

Zum Start der Coachinausbildung stehen Gruppenfindung und ein erster inhaltlicher Einstieg im Fokus. Inhaltliches und atmosphärisches Ankommen bei Schwertl & Partner sind Bestandteil der ersten zwei Tage.

Inhalte zum Thema Gruppenfindung sind: Organisatorisches, persönliches Zielsetzungen, Unterstützung der Gruppenbildung und die Organisation von VERB.

Ein erster inhaltlicher Einstieg bedeutet: Definition, Ziele, Einsatz und Grenzen von Coaching, Entwicklung des systemischen Ansatzes, Grundpfeiler systemischen Denkens und erster Einstieg in das Thema Kommunikation.

### **Seminar 2: Theoretische Grundlagen**

Im Sinne einer theoriegeleiteten Praxis ist für uns bei Schwertl & Partner auch die theoretische Verankerung von Coachingpraxis sehr wichtig. Dies soll vor allem Gegenstand dieses Seminars sein.

### **Seminar 3: SP Coachingkompetenzmodell**

Die Erfahrung von über dreißig Jahren systemischen Arbeitens nutzend hat Schwertl & Partner ein eigenes Coachingkompetenzmodell entwickelt. Dieses setzt sich aus einer handwerklichen Ebene (kommunikative Kompetenz), einer Prozessebene (Co-Produktion) und einer Beziehungsebene (Vertrauen) zusammen. Es dient als Basis unserer Coachingarbeit.

### **Seminar 4: Praktische Vertiefung**

Am Ende unserer Coachinausbildung bei Schwertl & Partner soll die Befähigung zum Tun stehen. Dies ermöglichen wir durch praktische Umsetzung des Erlernten und einer höchstmöglichen Verknüpfung der aktuellen Praxis der Teilnehmer mit den angebotenen Inhalten. In diesem Seminar geht es vor allem um die direkte Anwendung grundlegender Methoden, Gestaltung von Anliegen- und Auftragsklärung und die Nutzung von Tools.

### **Seminar 5: V.E.R.B.**

Beratungsdienstleitungen wie Coaching machen den Coach als Person sichtbar. So arbeiten Coaches auf der einen Seite über sich als Person und stehen andererseits vor der Herausforderung der Zurücknahme der eigenen Person. Auf diesen vermeintlichen Widerspruch kann Selbsterfahrung und Selbstreflexion eine Antwort geben.

Swertl & Partner hat dazu ein eigenes Modell entwickelt: V.E.R.B.

## **Seminar 6: Management von Dissens und Kommunikationskonzept Kooperation**

Coaching ist eine Dienstleistung im Modus von Kommunikation. Ein professionelles Nutzen von Kommunikation erfordert auch den Umgang mit Scheitern von Kommunikation, bspw. durch Konflikte. Unser Umgang damit zeigt sich am besten in den Themen Management von Dissens und Kooperation.

## **Seminar 7: Führung**

Führung ist eins der klassischen Themen von Business-Coaching. Hierzu braucht es Fachwissen. Dieses Seminar bietet hierzu fachliche Inhalt sowie die Umsetzung des Themas in Coachingprozesse.

Dieses Seminar kann aber auch zur Reflexion der eigenen Führungsarbeit genutzt werden.

## **Seminar 8.1.: Life Balance**

Der Umgang mit unterschiedlichen, oft konkurrierenden Lebensbereichen und deren Herausforderungen ist ein Thema in Business-Coachings. In diesem Seminar werden zum Thema Life Balance inhaltliche Aspekte angeboten. Des Weiteren werden viele Übungen zur Umsetzung in die Coachingarbeit und zum Nutzen für die eigene Person angeboten.

## **Seminar 8.2./9.2./10.2: Praxis des Business-Coachings**

Auch wenn alle Seminare praktische Anteile haben, geht es in diesen Seminaren gezielt um die praktische Umsetzung und Vertiefung. Idealerweise geschieht dies über die Durchführung von Live-Coachings.

## **Seminar 9: Symptome, Pathologie und normale Verrücktheiten - Grenzen von Coaching**

Die Abgrenzung von Coaching und Psychotherapie ist ein sehr wichtiges Thema. Die Grenzen sind fließend und werden nicht immer eingehalten. Dieses Seminar soll Antworten darauf geben, welche Grenzen sinnvoll sind, wie ein psychologisch nicht ausgebildeter Coach diese erkennen kann und welche Themen dabei relevant für die Praxis sind.

## **Seminar 10: Interkulturelles Coaching**

In einer global verschmelzenden Wirtschaft spielen in Coachings oft kulturelle Unterschiede eine Rolle. Entsendungen in andere Länder, das Arbeiten in interkulturellen Teams und international agierenden Unternehmen nehmen in unserer Arbeitswelt beständig zu. Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Frage,

welche Bedeutung diese kulturellen Unterschiede haben und wie eine Handhabung aussehen kann.

### **Seminar 11: Praxisreflexion**

Unsere Teilnehmer sollen während ihrer Coachingausbildung schon erste Coachingschritte gehen. Dies soll durch einen ersten Coachingprozess geschehen. Um dies in die Coachingausbildung mit einzubeziehen, müssen die Fälle besprochen werden.

### **Seminar 12: Methoden für Architekturen und Designs**

### **Seminar 13: Abschluss Systemische Coachingausbildung**

Passend zum Einstieg in die Coachingausbildung besteht der Abschluss sowohl aus inhaltlichen als auch reflexiven Einheiten. Die Teilnehmer sollen ihren praktischen Coachingfall vorstellen und als Entwicklungs- und Lösungsprozess reflektieren. Außerdem wird die Coachingausbildung abschließend reflektiert. Unsere Coachingausbildung endet mit der Übergabe der Zertifikate und einem gemeinsamen Abendessen.

## Fragen zur Auswahl einer passenden Coachinausbildung

Eine fundierte systemisch orientierte Coachinausbildung kann sehr wertvoll für unterschiedlichste Tätigkeiten sein. Der Ausbildungsmarkt ist leider sehr unübersichtlich und für Interessenten wenig transparent. Seriöse Anbieter sind ohne fundierte Kenntnisse kaum von anderen Anbietern zu unterscheiden. Wir bedauern dies sehr und versuchen Ihnen Ihre Orientierung mit dieser Checkliste zu erleichtern. Hierbei folgen wir konsequent unserer Leitidee, der Intransparenz des Marktes durch Information und Kommunikationsstärke zu begegnen.

0 - nicht gut 1 - mittel 2 - gut 3 - sehr gut				Fragen
0	1	2	3	Wie beurteilen Sie die Seriosität des Anbieters?
0	1	2	3	Besitzt der Anbieter ausreichend Erfahrung auf dem Markt?
0	1	2	3	Wie viele Ausbildungsgänge wurden bisher abgeschlossen?
0	1	2	3	Passt der Anbieter mit seiner Darstellung zu Ihnen?
0	1	2	3	Haben Sie Transparenz schaffende Informationen erhalten?
0	1	2	3	Gibt es einen ansprechbaren Ausbildungsleiter?
0	1	2	3	Erhielten Sie ein verbindliches Curriculum?
0	1	2	3	Ist das Curriculum von Sekten abgegrenzt?
0	1	2	3	Wurden Ihre Fragen passend beantwortet?
0	1	2	3	Hat der Anbieter ein schlüssiges Konzept?
0	1	2	3	Welche Art von Qualitätssicherung praktiziert der Anbieter?
0	1	2	3	Wurde ihnen die Kostenstruktur deutlich und transparent?
0	1	2	3	Haben Sie eine Publikationsliste des Anbieters?
0	1	2	3	Anzahl der eigenen Ausbilder (nicht Gasttrainer)
0	1	2	3	Über welche Qualifikationen verfügen die Ausbilder?
0	1	2	3	Vergibt der Anbieter eine Zertifizierung, wenn ja welche?
0	1	2	3	Geschäftsbetrieb (Sekretariat, Ansprechbarkeit, Räume)

0 - 15 Punkte

16 - 35 Punkte

36 - 48 Punkte

Empfehlung : Sie sollten Abstand nehmen.

Empfehlung : Überlegen und vergleichen Sie nochmals.

Empfehlung : Es spricht nichts dagegen.

## Ihre internen Begleiter sind



### **Dr. Walter Schwertl**

Geschäftsführender Inhaber  
Senior Coach, DBVC

*Schwerpunkte:*

Business Coaching für Führungskräfte  
Begleitung von Veränderungsprozessen  
Coaching zur Übernahme eines neuen  
Verantwortungsbereiches



### **Dr. Maria L. Staubach**

Geschäftsführende Inhaberin  
Geschäftsfeldleiterin Non-Profit-Organisationen

*Schwerpunkte:*

Business Coaching für Führungskräfte  
Coaching für interne Dienstleistungseinheiten  
Spezialistin für Konflikt- und Mediationscoaching



### **Teresa Erdmann**

Geschäftsfeldleiterin Coaching  
Inhaberin  
Coach, DBVC

*Schwerpunkt:*

Führungskräftecoaching  
Selbstmanagement  
Stressbewältigung, Lebensbalance, Burnout

## Eigene Publikationen zum Thema Coaching

Staubach, Maria L. (2010)	Fokussiertes Teamcoaching, Ein wirkungsvolles Zusammenspiel zwischen Experten	Systemische Geschichten für Praktiker, Vandenhoeck& Ruprecht, 2010, Seite: 213-236
Schwertl, W. (2010)	Qualitätssicherung systemischer Therapie. Zum Stand der Dinge	Systemische Geschichten für Praktiker, Vandenhoeck& Ruprecht, 2010, Seite: 101-134
Schwertl, W. (2010)	Konfliktcoaching am Beispiel eines konkreten Prozesses: Reflexionen eines Business-Coachs	Coaching Magazin, 4/2010, Seite: 26-30
S.J. Schmidt, Schwertl, W. (2010)	Über die Kunst des Beobachtungsmanagements Von Univ.-Prof. em. Dr. Dr. h.c. Siegfried J. Schmidt und Dr. Walter Schwertl	Coaching Magazin, 1/2010, Seite: 52-57
Elsässer, K. (2008)	Ein Coach nimmt Maß	Axel Dielmann – Verlag, Frankfurt am Main
Schwertl, W. (2008)	Business-Coaching – Der Coach als Mountain Guide und Hofnarr.	VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 2008.
Schwertl, W. (2008)	Gastherausgeber: Thema „Coaching“	Zeitschrift für systemische Therapie und Beratung, Dieter Borgmann, Dortmund, 26. Jahrgang, Heft 1, Januar 2008
Schwertl, Walter (2007)	Das Thema und sein Referenzrahmen	Coaching-Tools II, Christopher Rauen, managerSeminare Verlags GmbH, Bonn, 2007, S.83-87
Staubach, Maria L. (2007)	Der Coaching-Dummy	Coaching-Tools II, Christopher Rauen, managerSeminare Verlags GmbH, Bonn, 2007, S. 128-132
Staubach, Maria L. (2007)	Relationiertes Expertentum Qualifizierung von Organisationsberatern mit Fokus Co-Produktion von Beratung	VDM Verlag Dr. Müller, Saarbrücken, 2007
Schwertl, W. (2005)	Vertrauen wäre gut, aber Kontrolle können wir besser	Zeitschrift für systemische Therapie und Beratung, 2005
Schwertl, W. (2003)	Generationswechsel in Familienunternehmen – ein Wechsler Kommunikationsformen	GWS-Tagungsband 2003

Schwertl, W. (2002)	Tu Gutes und laß andere darüber sprechen!	Gustav Bergmann / Gerd Meurer (Hrsg.) Best Pattern Marketing Hermann Luchterhand Verlag, GmbH, Neuwied und Kriftel, 2002
Schwertl, W. (2001)	Kommunikative Kompetenz Eine Notwendigkeit für Berater und ihre Kunden	Bergmann / Meurer (Hrsg.) Best Patterns: S. 313 - 325 Luchterhand Verlag GmbH, Neuwied und Kriftel, 2001
Schwertl, W. (2001)	Muster des Gelingens in einem Teamentwicklungsprozeß	Gustav Bergmann / Gerd Meurer (Hrsg.) Best Patterns Erfolgsmuster für zukunftsfähiges Management Hermann Luchterhand Verlag, GmbH, Neuwied und Kriftel, 2001, S. 353-363
Schwertl, W. (2000)	Teams, ihre Ver- und Entwicklungen.	In: Vogt-Hillmann et al. (Hrsg.). Gelöst und los! Dortmund: Borgmann, 2000.
Schwertl, W. (2000)	Wandel zwischen Wendepunkten In: G. Rusch & S.J. Schmidt: Konstruktivismus in Psychiatrie und Psychologie	Suhrkamp 1503 Taschenbuch, Frankfurt
Staubach, M.L., Schwertl, W. Zwingmann, E. Emlein, G. (2000)	Management von Dissens	Campus Verlag, Frankfurt
Staubach, M.L. & Schwertl, W. (1997)	Dissens als Motor der Veränderung	Personalwirtschaft, 1/97: S. 30 - 33